

Bescheinigung für

Frau/Herrn: _____ Matrikelnummer _____

Fach: **Medienkulturwissenschaft (BA) (Fachwissenschaft/Nichtlehramt)**



Stellungnahme der Fachberatung zur Vorlage im Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät zur

() **Anrechenbarkeit** von Modulen (bei Hochschul- oder Studiengangwechsel) **oder** ggf. zur

() **Überführung/Migration** von Studien- und Prüfungsleistungen (bei Wechsel in die reakkreditierte PO)

Sprachnachweise Englisch (B2 CEF)	Nachweis erfolgt im Prüfungsamt
---	------------------------------------

	BM 1: Grundlagen der Kultur- und Medientheorie	Ja	Nein	9 LP
	Ringvorlesung: Einführung in die Medienkulturwissenschaft			
	Seminar: Grundlagen der Medien- und Kulturtheorie			
	Übung: Schreib- und Wissenschaftspraxis			
	Modulprüfung / Note			
Anm.				

	BM 2: Methoden der Medienkulturwissenschaft	Ja	Nein	9 LP
	Ringvorlesung: Einführung in die Medienanalyse			
	Übung: Lektürekurs: Medienanalyse zur Einübung			
	Modulprüfung / Note			
Anm.				

	BM 3: Grundlagen der Medien- und Theatergeschichte	Ja	Nein	12 LP
	Ringvorlesung: Mediengeschichte I			
	Seminar: Konstellationen der Mediengeschichte			
	Ringvorlesung: Mediengeschichte II			
	Selbststudium: Quellen aus der Mediengeschichte			
	Tutorium			
	Modulprüfung / Note			
Anm.				

	AM 1: Medienästhetik	Ja	Nein	12 LP
	Vorlesung: Aisthesis – Wahrnehmungsweisen zwischen den Künsten			
	Seminar: Medialisierung und Aisthesis			
	Übung: Formen und Formate medialer Produktion			
	Modulprüfung / Note (endnotenrelevant)			
Anm.				

	AM 2: Medienkultur und Gesellschaft	Ja	Nein	12 LP
	Vorlesung: Medien und Kultur			
	Seminar: Mediennutzung und kulturelle Kommunikation			
	Übung: Medien-Kritik			
	Modulprüfung / Note (endnotenrelevant)			
Anm.				

Bescheinigung für

Frau/Herrn: _____ Matrikelnummer _____

Fach: **Medienkulturwissenschaft (BA) (Fachwissenschaft/Nichtlehramt)**



	AM 3: Techné	Ja	Nein	12 LP
	Vorlesung: Technik, Kultur, Gesellschaft			
	Seminar: Dispositive und Praktiken			
	Ringvorlesung: Medienberufe			
	Modulprüfung / Note (endnotenrelevant)			
Anm.				

Es muss eines der vier Ergänzungsmodule absolviert werden.

	EM 1.1: Praktikum	Ja	Nein	12 LP
	Praktikum			
	Modulprüfung / Note			
Anm.				

	EM 1.2: Medienpraxis	Ja	Nein	12 LP
	Übung: Medienpraxis			
	Projektarbeit			
	Modulprüfung / Note			
Anm.				

	EM 1.3: Auslandsstudium	Ja	Nein	12 LP
	Auslandsstudium			
Anm.				

	EM 1.4: Exkursion	Ja	Nein	12 LP
	Übung: Ausstellung, Messe und Festival			
	Exkursion			
	Modulprüfung / Note			
Anm.				

	Bachelorarbeit	12 LP	Ja	Nein	Note

	Summe der erbrachten LP				
--	--------------------------------	--	--	--	--

Bescheinigung für

Frau/Herrn: _____ Matrikelnummer _____

Fach: **Medienkulturwissenschaft (BA) (Fachwissenschaft/Nichtlehramt)**



Achtung:

Für die Stellungnahme zur Anrechenbarkeit auswärtiger Leistungen sollen dem Fachvertreter i.d.R. Originaldokumente vorgelegt werden. Dem Prüfungsamt müssen für die entsprechende Anerkennung in jedem Fall entsprechende Originaldokumente über das anzuerkennende Studium (Immatrikulationsnachweise, Transcripts, ggf. Zeugnisse etc.) vorgelegt werden!

Für die Stellungnahme zwecks fakultätsinterner Überführung von der alten in die neue Prüfungsordnung ist ein aktuelles Transcript of Records aus KLIPS 1.0 vorzulegen. Die Überführung erfolgt vorbehaltlich des In-Kraft-Tretens der neuen Prüfungsordnung zum 01.10.2015.

Die vorliegende Stellungnahme der Fachvertreterin/des Fachvertreters beruht auf folgenden Dokumenten:

() Urkunde/Zeugnis oder

() Transcript of Records der Hochschule _____ vom ____/____/____

Ggf. weitere Bemerkungen:

Datum, Unterschrift der Fachvertreterin/des Fachvertreters

Siegel

Bescheid über die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen

(im Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät, Philosophikum Erdgeschoss, vorzulegen und ggf. auszufüllen)

Hiermit werden die oben bezeichneten Leistungen entsprechend der Stellungnahme vorbehaltlich des In-Kraft-Tretens der neuen Prüfungsordnung zum 01.10.2015 anerkannt:

Datum, Unterschrift der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters des Prüfungsamtes

Siegel

Diese Prüfungsleistungen werden vom Prüfungsamt in KLIPS (Campus-Management-System) eingepflegt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Köln, Appellhofplatz, 50667 Köln, schriftlich oder in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen (ERVVO VG/FG) einzureichen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Wird die Klage schriftlich erhoben, so sollen ihr zwei Abschriften beigelegt werden. Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Zusätzlicher Hinweis:

Gemäß § 63 a Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz HG) in der Fassung des am 01.10.2014 in Kraft getretenen Hochschulzukunftsgesetzes (HZG NRW) kann die antragstellende Person, wenn die auf Grund eines Antrag im Sinne des Absatzes 1 begehrte Anerkennung versagt wird, eine Überprüfung der Entscheidung durch das Rektorat beantragen, soweit die Anerkennung nicht einen Studiengang betrifft, der mit einer staatlichen oder kirchlichen Prüfung abgeschlossen wird: das Rektorat gibt der für die Entscheidung über die Anerkennung zuständigen Stelle eine Empfehlung für die weitere Behandlung des Antrages. Dieser Antrag auf Überprüfung der Entscheidung durch das Rektorat ist zu richten an das Rektorat der Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln. Durch diesen Antrag wird die in der Rechtsbehelfsbelehrung genannte Klagefrist nicht gehemmt.

Erhalten. Köln, den ____/____/____ Unterschrift: _____